

CHECKLISTE AUSWAHL UND PLANUNG

Die folgende Checkliste zur Planung einer Sicherheitsbeleuchtungsanlage sowie zur Sicherheitsstromversorgung ist ein Hilfsmittel, erhebt jedoch keinerlei Anspruch auf Vollständigkeit.

• Um welchen Gebäudetyp handelt es sich (Arbeitsstätte, Hotel, Verkaufsstätte, etc.)?	
• Gibt es spezielle Bauauflagen für diesen Gebäudetyp (Landesbau- und Sonderbauordnungen)?	
• Welche Maßnahmen müssen gemäß Gefährdungsbeurteilung getroffen werden?	
• Liegt der Gebäudeplan mit Darstellung der Rettungswege, Position der Brandverhütungs- und Erste-Hilfe-Einrichtungen zur Platzierung der benötigten Piktogramme und Anzahl der Leuchten vor?	
• Wie sieht das Brandschutzkonzept aus (Brandabschnitte, Funktionserhalt etc.)?	
• Können Brandabschnitte einzeln oder über eine zentrale Anlage versorgt werden?	
• Welche Normen und Vorschriften gelten für dieses Projekt (DIN EN 50172, DIN EN 1838, Arbeitsstättenverordnung etc.)?	
• Welche Ausführung der Not- und/oder Rettungszeichenleuchten ist gewünscht (Aluprofil, Kunststoff, Scheibenleuchte, Montageart, Schutzart etc.)?	
• Welches Design der Not- und/oder Rettungszeichenleuchten ist erwünscht (funktional, stylisch etc.)?	
• Welche lichttechnischen Anforderungen müssen erfüllt werden (Erkennungsweite, Beleuchtungsstärke etc.)?	
• Welche Nennbetriebsdauer ist vorgeschrieben (1 h, 3 h, oder 8 h-Treppenhausschaltung)?	
• Ist eine Überwachung der Notleuchten vorgesehen?	
• Falls ja, wie soll überwacht werden, z. B. SelfControl, Wireless (Basic/Professional) oder Zentralbatterieanlage?	
• Ist eine zentrale Anzeige des Zustandes der Notleuchten vorgesehen?	
• Sind Allgemeinleuchten im Projekt für die Notbeleuchtung vorgesehen?	
• Falls ja, wie sollen diese in die Versorgung und Überwachung eingebunden werden?	
• Welche Versorgungsart der Notleuchten ist sinnvoll?	
• Wie erfolgt die Aufteilung der Stromkreise (Mindestens zwei Stromkreise je Brandabschnitt und redundanter Energieversorgung der Leuchten)?	